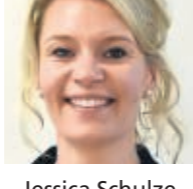


NACHGEFRAGT

„Die Anzahl der Personen ist limitiert“



Jessica Schulze

Zentralhallen

Märkte und Messen sollen nun wieder in den Zentralhallen stattfinden. Dorthin strömten vor Corona die Massen. Wie die Durchführung mit Schutzmaßnahmen aussieht, erfuhr WA-Redakteur Gisbert Sander von Jessica Schulze, kaufmännische Leiterin der Zentralhallen.

Werden Besucher „ganz normale“ Messen erwarten können?

Es sind Auflagen aufgrund des jeweiligen Hygienekonzepts bei jeder Veranstaltung zu berücksichtigen. Dazu gehört unter anderem eine Teilnehmerregistrierung zur Rückverfolgbarkeit im Infektionsfall sowie die Einhaltung einer maximal zeitgleich anwesenden Besucherzahl. Zusätzlich sind Abstandsregelungen insbesondere in Warteschlangen zu berücksichtigen und Desinfektionsspendern zu nutzen.

Gibt es denn Unterschiede zwischen dem Innenbereich und dem Freigelände?

Es gilt auf dem Veranstaltungsgelände eine grundsätzliche Mund-Nase-Schutz-Pflicht. Die Abstände zwischen den Ausstellern betragen zwei Meter. Damit sind weniger Aussteller als üblich zu platzieren. Die Einhaltung der Hygienemaßnahmen gilt einheitlich auf dem Freigelände sowie in den Zentralhallen.

Wird es bei „Hund, Katze & Co.“ wieder ein Rahmenprogramm geben?

Ja. Dazu gehören eine Ausstellung der Australien Shepherd und ein Vortragsprogramm. Die Anzahl der Personen, die jeweils teilnehmen können, ist limitiert.

Was wird anders sein bei der Bildungsmesse?

Nach aktuellem Stand sind die Stände mit Abstand voneinander aufgebaut, daraus ergibt sich eine etwas andere Wegführung als bisher. Auch bei der Bildungsmesse ist die Besucherzahl, die zeitgleich anwesend sein darf, beschränkt und die Teilnehmer sind zu registrieren.

Und wann, glauben Sie, wird es wieder Comedy und Konzerte geben?

Großveranstaltungen werden in absehbarer Zeit wohl nicht stattfinden. Konzerte oder Comedyabende mit beschränkter Kapazität und entsprechenden Schutzmaßnahmen laufen teilweise schon wieder an.